


**FMH**

Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte  
 Fédération des médecins suisses  
 Federazione dei medici svizzeri  
 Swiss Medical Association

**S G U M**

Herrn Dr. med.  
 Hartmut Knönagel  
 Spital Limmattal  
 Urologische Abteilung  
 8952 Schlieren

Bern, 20. September 2002 MG/pb  
 Titel/SSU Brief Knönagel 2.doc

## **Fertigkeitsausweis "Schwangerschaftsultraschall"** Ihr Schreiben vom 16. September 2002

Sehr geehrter Herr Präsident

Ihrem Wunsch, die zwei Fragen, die sich aus den harten Vorwürfen gegen den Zentralvorstand im Rahmen des Geschäftes "Schwangerschaftsultraschall" nach Ihrem Dafürhalten stellen, für die Plenarversammlung der Kommission für Weiter- und Fortbildung (KWFB) vom 24. Oktober 2002 zu traktandieren, will ich ohne Rückfrage beim Ausschuss, der üblicherweise die Traktandenliste bestimmt, unter Berücksichtigung folgender Punkte entsprechen:

1. Ich möchte Sie schon heute darauf hinweisen, dass die Frage der Rezertifizierung des Fertigkeitenausweises nicht losgelöst von der Frage nach der Effizienz der Screeninguntersuchungen während der Schwangerschaft diskutiert werden kann. Im Klartext bedeutet dies eine Diskussion des Ausweises per se.
2. Die Frage nach der "partnerschaftlichen Kooperation" mit den Fachgesellschaften soll unter Einbezug der im Rahmen dieses Ausweises erfolgten Aktivitäten der Verantwortlichen solcher Gesellschaften erfolgen.
3. Um ihrem Wunsch gerecht zu werden, d.h. eine fruchtbare Diskussion führen zu können, bitte ich Sie, mir in den nächsten fünf Tagen ein schriftliches Argumentarium zu Kosteneffizienz und Qualitätssicherung des Schwangerschafts-Screeningultraschalls bzw. Standards zusammen mit einem Vorschlag zur Rezertifizierung, die diesen Standards Rechnung tragen, zuzustellen, damit

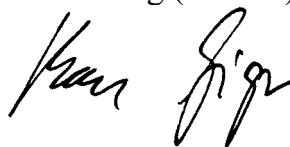
wir diese Unterlagen - eine conditio sine qua non für die Behandlung eines Geschäftes im Plenum - rechtzeitig den Mitgliedern zukommen lassen können.

Ich weise Sie abschliessend darauf hin, dass der Zentralvorstand mit guten Argumenten unter Einbezug der rezenten einschlägigen Literatur die Frage nach der Qualität des Screeningultraschall diskutiert und in keiner Weise pauschalisierend behauptet hat, das Niveau der sonographischen Untersuchungen hierzulande sei schlecht.

Mit freundlichen Grüssen

**F M H**

Kommission für Weiter- und  
Fortbildung (KWFB)

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Max Giger', written in a cursive style.

Dr. med. Max Giger  
Präsident

**Kopie (inkl. Schreiben SGUM) an:**

- Zentralvorstand FMH
- Mitglieder Ausschuss KWFB
- Präsident (Dr. Bronz) und Pastpräsident (Prof. Dr. P. Hohlfeld) SGGG